

Software Engineering Analyse & Design

Semesterprojekt

www.technikerschule-hf.ch
Frühjahrssemester 2013

Aufgabe 2: Anforderungsanalyse (Anforderungen beschreiben)

Ausgabetermin: 11.04.2013

Abgabetermin: 09.05.2013

Ausgangslage:

Die Vision und die grundsätzlichen Rahmenbedingungen (Ziele, Anforderungen und Risiken aus Geschäftssicht etc.) des Kundenverwaltungssystems für die PackZeug AG kennen Sie nun. Zudem wurde entschieden, dass Kundenverwaltungssystem mit einem iterativen Entwicklungsprozess zu entwickeln. Bevor Sie mit der objekt-orientierten Analyse beginnen können, müssen Sie zunächst noch die Anforderungen systematisch und genau dokumentieren.

Auftrag:

1. Erstellen Sie für das zu entwickelnde Kundenverwaltungssystem ein UML Anwendungsfalldiagramm, das den Anwendungsfall "Kunde erstellen" und mindestens fünf weitere Anwendungsfälle, die sich aus den Anforderungen ergeben, sowie die entsprechenden Akteure umfasst.
2. Priorisieren Sie die Anwendungsfälle aus Auftrag 1 der Aufgabe 2 und die nicht-funktionalen Anforderungen aus Ausgangslage und Auftrag 4 von Aufgabe 1 (Vision und Rahmenbedingungen) nach aufsteigender Priorität (das Wichtigste zuerst) in zwei getrennten Tabellen, die zusätzlich noch je Anwendungsfall die Werte für Priorität und die entsprechenden Kriterien enthalten. Die Prioritäten sind als Zahlen auf Basis von zwei selbst gewählten und einheitlichen Kriterien (keine Anforderungen!) zu berechnen. Kriterien sind kurz zu erläutern und die Berechnungsformel für die Prioritäten ist aufzuführen. Gleiche Prioritäten können mehrfach vergeben werden.
3. Beschreiben Sie den Anwendungsfall "Kunde erstellen". Folgende Elemente sind dabei zu beschreiben: ID, Name, Kurzbeschreibung (Ziel), Akteure, geschäftlicher Auslöser, Vor- und Nachbedingungen, Normalablauf sowie Sonderfälle.
4. Beschreiben Sie einen weiteren Anwendungsfall mit der höchsten Priorität.
5. Erstellen Sie für den Anwendungsfall „Kunde erstellen“ ein UML Aktivitätsdiagramm, das Normalablauf und Sonderfälle umfasst.
6. Erstellen Sie als Vorbereitung für die Projektplanung im Rahmen des iterativen Entwicklungsprozesses eine Tabelle, in welcher die Anwendungsfälle aus Auftrag 1 der Aufgabe 2 mindestens vier Iterationen sinnvoll zugeordnet werden. Die einzelnen Aktivitäten des Entwicklungsprozesses in den Iterationen sind dabei nicht aufzuführen!

Software Engineering Analyse & Design

Semesterprojekt

www.technikerschule-hf.ch
Frühjahrssemester 2013

Bewertung (mittels Kontrolle und/oder Gespräch, max. 24 Punkte):

#	Bewertungskriterien (Punkte: 0 = nicht erfüllt; 1 = weniger als 50% erfüllt; 2 = mehr als 50% erfüllt; 3 = 100% erfüllt)	Punkte			
		0	1	2	3
1	Das UML Anwendungsfalldiagramm ist korrekt und vollständig.				
2	Die Priorisierung der Anwendungsfälle ist vollständig und erfolgt aufgrund nachvollziehbarer, einheitlicher und fachlich korrekter Kriterien.				
3	Die Priorisierung der nicht-funktionalen Anforderungen ist vollständig und erfolgt aufgrund nachvollziehbarer, einheitlicher und fachlich korrekter Kriterien.				
4	Die Beschreibung des Anwendungsfalls "Kunde erstellen" ist korrekt, vollständig und erfolgt auf Basis eines einheitlichen Vorgehens.				
5	Die Beschreibung eines weiteren Anwendungsfalls mit der höchsten Priorität, ist korrekt, vollständig und erfolgt auf Basis eines einheitlichen Vorgehens.				
6	Das UML Aktivitätsdiagramm zum Anwendungsfalls „Kunde erstellen“ ist korrekt und vollständig.				
7	Die Zuordnung der Anwendungsfälle an Iterationen ist korrekt und vollständig.				
8	Namen bzw. Bezeichnungen sind aussagekräftig und die bekannten UML Namenskonventionen werden beachtet.				